

Testspielsieg des FVI

Zu einem klaren 5:2(3:1) Sieg kam Regionalligist FV Illertissen am Samstag beim württembergischen Landesligisten TSV Weilheim. Trainer Herbert Sailer hatte erneut den ganzen Kader eingesetzt, 17 Feldspieler und zwei Torhüter. Der Landesligadritte war auf dem engen Kunstrasenplatz sogar in Führung gegangen, als Robert Kljajic(10.) nur noch einzuschieben brauchte. Allerdings ging diesem 1:0 eine mehr als eindeutige Abseitsstellung voraus. Die Illertisser kamen nach einer guten Viertelstunde immer besser ins Spiel und die Einheimischen hatten ihre liebe Mühe und Not, die Gäste zu bremsen. Raffael Gouveia-Rodrigues wurde dabei in der 15. Minute im Strafraum von den Beinen geholt. Der Elfmeterpfiff blieb aus, erfolgte jedoch in den darauffolgenden beiden Szenen. Zunächst wurde Daniel Lang gefoult, Marco Hahn verwandelte den Strafstoß zum 1:1(18.). Wenig später traf der Illertisser Mittelfeldspieler erneut vom Punkt aus zum 1:2(27.). Diesmal war Antonio Pangallo gelegt worden. Rafael Gouveia-Rodrigues sorgte dann in der 33. Minute für den Halbzeitstand, verwandelte eine Flanke von Daniel Lang zum 1:3. Zur Pause wurde durchgewechselt und Maurice Strobel erhöhte in der 49. Minute zum 1:4. Die Illertisser drückten weiter aufs Tempo und in der 62. Minute erzielte Pedro Allgaier das 1:5. Der Weilheimer Mike Tausch nutzte in der 68. Minute eine Unaufmerksamkeit in der Illertisser Abwehr zum 2:5. „Gegen den Ball waren wir heute nicht so konsequent wie zuletzt“, analysierte Trainer Herbert Sailer. „Deswegen kam der Gegner auch zu Möglichkeiten. In der Offensive vermisste ich die letzte Konsequenz. Man sah, es gibt schon noch was zu tun.“

Illertissen spielte mit: Kielkopf(46. Schilder)- Pangallo(46. Allgaier), Rupp(46. Krug), Strahler(46. Riederle), Enderle(46. Walter) – P. Strobel, Nebel, Weiss(46. M. Strobel), Hahn- Lang(46. Jann), Gouveia-Rodrigues(46. Leyla)